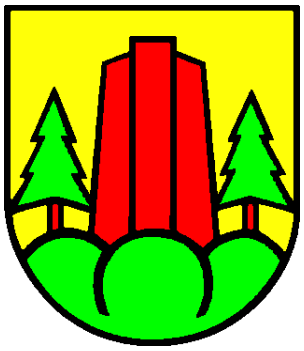

Aufgaben- und Finanzplan 2027 - 2031

Einwohnergemeinde Rothenfluh

Hirschengasse 84

4467 Rothenfluh

Telefon 061 991 04 54

gemeinde@rothenfluh.ch

www.rothenfluh.ch

Kommentar

Allgemeines und gesetzliche Grundlagen

Gemäss § 157c des Gemeindegesetzes steht unter dem Titel Aufgaben- und Finanzplan:

1 Die Einwohnergemeinde gibt sich jährlich einen Aufgaben- und Finanzplan.

2 Der Aufgaben- und Finanzplan wird vom Gemeinderat erstellt und

a. beschreibt für die nächsten 5 Jahre die voraussichtliche Entwicklung der Gemeindeaufgaben mit ihren Auswirkungen auf den Finanzbedarf,

b. zeigt die Massnahmen zur Beibehaltung oder Erreichung eines auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalts auf.

3 Er ist zusammen mit dem Budget der Gemeindeversammlung oder dem Einwohnerrat zur Kenntnisnahme vorzulegen.

Die Rechnungsprüfungskommission hat gemäss § 55 Abs. 3 lit. b der Gemeinderechnungsverordnung u.a. die Aufgabe:

b. finanzpolitische Würdigung des Budgets sowie des Aufgaben- und Finanzplanes hinsichtlich Tragbarkeit und der Erreichung eines auf die Dauer ausgeglichenen Finanzhaushalts.

Der Finanzhaushalt der Einwohnergemeinde wird in zwei Bereiche unterteilt:

- Steuerfinanzierter Haushalt (allgemeiner Haushalt)
- Gebührenfinanzierte Haushalte (Spezialfinanzierungen)

Die gebührenfinanzierten Haushalte (Spezialfinanzierungen) funktionieren nach dem Verursacherprinzip und müssen deshalb kostendeckend finanziert werden.

Die Beurteilung der Finanzlage und deren Entwicklung ist mit folgenden zwei Finanzkennzahlen illustriert.

Selbstfinanzierung	Der Selbstfinanzierungsgrad (%) zeigt auf, inwieweit Investitionen aus selbsterarbeiteten Mitteln bezahlt werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad von 100% entspricht dabei einer vollständigen Finanzierung der Nettoinvestitionen durch in dieser Periode selbsterarbeitete Mittel. Aufgrund der kumulierten Werte über mehrere Jahre lässt sich erkennen, inwieweit die Investitionen selbst- oder fremdfinanziert werden müssen.
Nettoschuld/-vermögen	Diese Kennzahl zeigt, ob ein Haushalt nach Abzug des Verwaltungsmögens vom Eigenkapital eine Schuld oder ein Vermögen aufweist. Wird dieser Wert durch die Einwohnerzahl dividiert ergibt das die Nettoschuld respektive das Nettovermögen pro Einwohner (siehe Diagramm).

Basierend auf getroffene Annahmen soll der Finanzplan als Ergänzung zum Budget die mittelfristige Entwicklung der Erfolgsrechnung und Investitionen sowie deren Auswirkungen auf die verschiedenen Elemente der Bilanz für die Jahre 2026 bis 2030 aufzeigen. Der Finanzplan wird im Sinne einer rollenden Planung jährlich überarbeitet und aufgrund der neuesten Erkenntnisse und Prognosen angepasst. Im Zuge der Budgeterstellung wird der Investitionsplan jährlich vom Gemeinderat verabschiedet. Den Stimmbürgern wird der Finanzplan im Rahmen der jährlichen Budgetversammlung zur Kenntnisnahme vorgelegt. Die dem Finanzplan zugrundeliegenden Rahmenbedingungen und Ergebnisse sind nachfolgend genauer erläutert.

Die strategischen und finanzpolitischen Zielsetzungen

- Wir verfolgen eine nachhaltige Finanzpolitik und sorgen für einen geordneten Finanzhaushalt mit angemessenen Steuersätzen und Gebühren.
- Wir fördern attraktive Rahmenbedingungen für den Wohnraum Rothenfluh.
- Die Erfolgsrechnung soll mittel- und langfristig positiv sein.
- Neuverschuldungen sind möglichst gering zu halten.
- Die Investitionen sollen zukunftsgerichtet, nachhaltig und nach Dringlichkeit und Wichtigkeit priorisiert getätigt werden.

Ausgangslage Gesamthaushalt

Der Gesamthaushalt (allgemeiner Haushalt und Spezialfinanzierungen) setzt sich per 31.12.2025 wie folgt zusammen:

Steuerfinanzierter Haushalt	Nettovermögen	CHF	1'408’055
Spezialfinanzierung Wasserversorgung	Nettovermögen	CHF	52’835
Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	Nettovermögen	CHF	948’406
Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung	Nettovermögen	CHF	24’284
Total Gesamthaushalt	**Nettovermögen**	**CHF**	**2'433’580**

Grundlagen Berechnung Finanzplan 2027 – 2031

Die Qualität eines langfristigen Planungsinstruments hängt stark von der Genauigkeit und Zuverlässigkeit der Annahmen und Prognosen ab. Diese werden einerseits durch übergeordnete Entwicklungen sowie Planungen und andererseits durch gemeindespezifische und selbstdefinierte Rahmenbedingungen beeinflusst. Der Finanzplan 2027 – 2031 beruht auf folgenden Annahmen:

- **Basis**

  Die Berechnungen im Finanzplan basieren auf dem Budget 2027. Bekannte einmalige Ereignisse, Veränderungen oder strategische Vorgaben sind berücksichtigt.

- **Bevölkerungsentwicklung**

  Per 30. Juni 2026 zählte unsere Gemeinde **834** Einwohner. Bis ins Jahr 2031 rechnen wir noch mit einem Zuwachs von rund 20 Personen. Die Veränderung der Bevölkerungsentwicklung wird insbesondere bei der Berechnung der Steuererträge sowie bei der Berechnung der Nettoschuld resp. des Nettovermögens pro Kopf berücksichtigt.

- **Personal**

  Der Gemeinderat geht davon aus, dass trotz des leichten Bevölkerungszuwachses keine wesentlichen zusätzlichen Personalressourcen auf der Verwaltung oder den Werkdiensten geschaffen werden müssen.

- **Bildung**

  Im aktuellen Schuljahr 2026/27 führen wir 1 Kindergarten- und 3 Primarschulklassen. Die Prognosen bleiben stabil auf diesem Niveau.

- **Abschreibungen**

  Es werden zwei Abschreibungsmethoden angewendet:

  - fixdegressive Abschreibung auf bisherigem Verwaltungsvermögen bis 2013
  - lineare Abschreibung nach Nutzungsdauer für Investitionen ab 2014 aufgrund Einführung HRM2

  Investitionen im Bereich des Finanzvermögens werden mit HRM2 nicht mehr über die Investitionsrechnung abgebildet. Die Verbuchung erfolgt analog der Privatwirtschaft nur bilanzmässig. Sachanlagen des Finanzvermögens werden zum Marktwert bilanziert. Es werden deshalb auch keine Abschreibungen vorgenommen, sondern aufgrund der Bewertungsüberprüfung sogenannte „Wertverminderungen resp. realisierte Verluste“ oder Aufwertungen über die Erfolgsrechnung gebucht.

- **Steuererträge / Finanzausgleich**

  Bei den Steuererträgen der Natürlichen und Juristischen Personen werden die Prognosen der Steuerverwaltung BL, welche sich auf die Analysen und Empfehlungen der BAK Economics Basel stützen, berücksichtigt. Die Steuererträge wurden auf der Basis des Steuerjahres 2024 mit den Konjunkturdaten und dem Bevölkerungswachstum hochgerechnet.
  Trotz kommenden Defiziten soll der aktuelle Steuerfuss von 62% nicht angehoben werden.

- **Finanzaufwand**

  Das Zinsniveau ist zurzeit sehr stabil. Wir haben in unserem Portefeuille zwei Kredite, welche in den nächsten Jahren mit fixen Zinssätzen abgeschlossen sind.

- **Finanzerträge**

  Bei den Liegenschaftserträgen im Finanz- und Verwaltungsvermögen rechnen wir mit einer guten und stabilen Auslastung der Mietobjekte.

- **Finanzpolitische Reserve**

  Die im Rechnungsjahr 2019 und 2020 gebildeten finanzpolitischen Reserven von total CHF 200'000 können in schlechten Jahren aufgelöst werden, wodurch das Ergebnis verbessert wird. Bisher wurden noch keine Reserven aufgelöst.

Steuerfinanzierter Haushalt

Die nachfolgende Tabelle weist die elementaren Kennzahlen des steuerfinanzierten Haushalts aus:

Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt durchschnittlich -**61%**. Die Investitionen müssen deshalb vollständig fremdfinanziert werden. Dadurch entwickelt sich das per Ende 2025 bestehende Nettovermögen von **CHF 1.4 Mio.** bis ins Jahr 2030 zu einer Nettoschuld von **CHF 2.6 Mio**. Durch die Investitionstätigkeit steigt das Verwaltungsvermögen auf **CHF 6.5 Mio.** an. Das Eigenkapital verringert sich deshalb bis ins Jahr 2031 auf rund **CHF 3.1 Mio.**

Im Investitionsprogramm werden die beabsichtigten Investitionen bezüglich Höhe und Terminierung aufgelistet. Diese bilden gleichzeitig die Basis für die Berechnung der voraussichtlichen Abschreibungen, welche wiederum in die Planerfolgsrechnung einfliessen:

Ergebnisse Finanzplan 2027 - 2031

Erfolgsrechnung		BU 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	-488'210	-493'210	-498'210	-503'210	-508'210
1	ÖFFENTL. ORDNUNG / SICHERHEIT	-195'055	-195'055	-195'055	-195'055	-195'055
2	BILDUNG	-1'264'090	-1'279'090	-1'294'090	-1'309'090	-1'324'090
3	KULTUR / SPORT / FREIZEIT / KIRCHE	-60'495	-60'495	-60'495	-60'495	-60'495
4	GESUNDHEIT	-339'505	-359'505	-379'505	-399'505	-419'505
5	SOZIALE SICHERHEIT	-427'490	-447'490	-447'490	-447'490	-447'490
6	VERKEHR	-358'720	-363'720	-368'720	-373'720	-378'720
7	UMWELTSCHUTZ / RAUMORDNUNG	-132'365	-132'365	-132'365	-132'365	-132'365
8	VOLKSWIRTSCHAFT	-66'480	-66'480	-66'480	-66'480	-66'480
9	FINANZEN UND STEUERN	3'006'170	3'056'170	3'106'170	3'156'170	3'226'170
Ergebnisse Defizite		**-326'240**	**-341'240**	**-336'240**	**-331'240**	**-306'240**

Finanzierung	BU 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
Selbstfinanzierungsgrad in %	-20%	-94%	-30%	-150%	-9%
Selbstfinanzierung	-148'775	-171'240	-166'240	-161'240	-136'240
Investitionen Verwaltungsvermögen	-728'000	-182'500	-555'000	-107'500	-1'590'000
Investitionen Finanzvermögen	-627'000		-350'000		400'000
Finanzierungssaldo	-1'503'775	-353'740	-1'071'240	-268'740	-1'326'240

Entwicklung Fremdkapital	BU 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
Langfristiges Fremdkapital (in Mio.)	1.0	2.3	3.4	3.7	5.0

Eigenkapital (ohne Spezialfinanzierungen)	BU 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
Eigenkapital (in Mio.)	4.4	4.1	3.8	3.4	3.1

Entwicklung Nettoguthaben (-) / Nettoguthaben (+)	BU 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
Entwicklung Nettoschuld (-) / Nettoguthaben (+)	0.5	0.1	-0.6	-0.9	-2.6

Investitionsplan 2027 - 2031	Art Vorlage	Beschl. Datum	Konto	Gesamt-kredit	Budget 2027	Plan 2028	Plan 2029	Plan 2030	Plan 2031
Sanierung Verwaltung EG Hirschenasse 84	NNB			210'000	210'000				
Anteil Fassadenrenovation EG Hirschengasse 84	NNB			298'000	298'000				
Um-/Erweiterungsbau Schul-/Wohnhaus	NNB			1'500'000					1'500'000
Ersatz Tartanplatz, Sportanlage, Parkierung	NNB			350'000			350'000		
Deckbelagssanierung untere Etzmatten	BU	27.11.26		75'000	75'000				
Postautohaltestelle Hirschengasse	NNB			50'000			50'000		
Ortsplanungsrevision	NNB			115'000	20'000	45'000	50'000		
Investitionsbeiträge Melioration	NNB			350'000	70'000	70'000	70'000	70'000	70'000
Sanierung Waldwege	NNB			215'000	55'000	67'500	35'000	37'500	20'000
Total Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen (inkl. MWST)				**3'163'000**	**728'000**	**182'500**	**555'000**	**107'500**	**1'590'000**
Sanierung 1. + 2. OG Hirschengasse 84 inkl. Fassadenrenovation	NNB			627'000	627'000				
Sanierung MFH untere Etzmatten	NNB			350'000			350'000		
EFH Eisengasse 1a (Priorität Verkauf)	NNB			-400'000					-400'000
Total Nettoinvestitionen Finanzvermögen				**577'000**	**627'000**	**-**	**350'000**	**-**	**-400'000**
Total Gesamtinvestitionen				**3'762'000**	**1'560'000**	**122'500**	**1'022'000**	**-12'500**	**1'070'000**